

Nahwärmenetz entsteht

Großeicholzheim wird Großbaustelle – 8 000 Meter Leitungen – Anschluss noch möglich

Großeicholzheim. (lm) Mächtig ins Zeug gelegt hat sich das ehrenamtliche Führungsteam der Bürger-Energie-Genossenschaft Großeicholzheim unter dem Vorstandsvorsitzenden Reinhold Rapp, um das geplante Nahwärmenetz so schnell wie möglich zu verwirklichen und damit auch die Kosten für die Genossenschaftsmitglieder so niedrig wie möglich zu halten. Inzwischen sind die Bauarbeiten auf dieser bisher umfangreichsten Tiefbaustelle im Ort in vollem Gange.

Entstehen wird ein Nahwärmenetz mit rund 6 000 Metern Länge plus etwa 2 000 Metern Hausanschlussleitungen. Die ausführenden Firmen bemühen sich um einen zügigen Baufortschritt, um die Behinderung so gering wie möglich zu halten.

Wie der Bauamtsleiter der Gemeinde Seckach, Roland Bangert, mitteilt, können sich Interessierte an dieser neuen Art der Energieversorgung noch zu einem Anschluss an das Wärmenetz entschließen. Die Konditionen seien noch immer sehr günstig. Sofern die Vertragsunterzeichnung vor der Verlegung der Wär-



In vollem Gange sind in Großeicholzheim die Bauarbeiten zur Schaffung eines Nahwärmenetzes. Insgesamt 8 000 Meter Leitungen werden verlegt. Foto: L. Merkle

meileitung im Bereich des Gebäudes erfolge, werde lediglich ein Umbauzuschlag in Höhe von 250 Euro zu den bisherigen Anschlusskosten erhoben. Bei späterer Vertragsunterzeichnung fielen Mehrkosten an.

Nähere Informationen über das Nahwärmenetz und die Anschlusskonditionen erteilen Reinhold Rapp, Tel. 17 58, und Roland Bangert, Tel. 92 90 63. Informationen gibt es auch im Internet unter www.bio-energie-dorf.de.